

Politisches Asyl: Evo Morales in Argentinien

Buenos Aires. Zwei Tage nach Amtsantritt der neuen Regierung in Argentinien ist der frühere bolivianische Präsident Evo Morales am Donnerstag (Ortszeit) in Buenos Aires eingetroffen. Er könne politisches Asyl beantragen, sagte der argentinische Außenminister Felipe Solá dem Fernsehsender *TN*. Morales war vor einem Monat vom Militär aus dem Amt geputscht worden und setzte sich ins Exil nach Mexiko ab. »Heute bin ich in Argentinien angekommen, um weiterhin für die Ärmsten zu kämpfen und das große Vaterland zu einen«, schrieb Morales auf Twitter. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/368751.politisches-asyl-evo-morales-in-argentinien.html>